

Änderungsliste zu dem vom Magistrat am 05.12.2016 festgestellten Haushaltsplanentwurf 2017

Stand: 23.01.2017

Ergebnishaushalt										
Lfd. Nr.	Produkt/Bezeichnung	Seite	Pos.	Bew. Stelle	ER=Ertrag AU=Aufwand	Ansatz lt. Feststellung Euro	Veränderung Euro	Neuer Ansatz Euro	Erläuterungen	
1	0165100.576300000 Verzinsung von Steuernachforderungen	149	21	21	ER	200.000	1.200.000	1.400.000	Aufgrund Nachzahlungen der Gewerbesteuer	
2	0240300.671000000 Leasing	219	13	32	AU	8.200	-3.200	5.000	Anpassung des Ansatzes an die tatsächlich anfallenden Leasingraten.	
3	0260100.510200000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	229	2	37	ER	0	17.500	17.500	Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die interkommunale Zusammenarbeit bei der Erfüllung von Aufgaben aus dem Hessischen Brand- und Katastrophenschutz zwischen der Stadt Wetzlar und der Stadt Solms bzgl. Prüfung und Instandhaltung feuerwehr-technischer Geräte.	
4	0420200.712800000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - u. a. Musikvereine	248	15	41	AU	49.620	1.680	51.300	Zum Nachtragshaushalt wurde die Sperre bei jeweils einem Produktkonto abgesetzt, zum Haushalt 2017 allerdings kontenscharf eingearbeitet. Die Ansätze müssen wieder auf den benötigten Bedarf angepasst werden, da ansonsten die 10 % doppelt eingeflossen wäre.	
5	0420400.712800000 Zuschüsse für lfd. Zwecke an übrige Bereiche - Heimat- und Kulturpflege u. ä.	252	15	41	AU	55.510	2.360	57.870		
6	0510100.617900000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	271	13	50	AU	10.000	2.000	12.000	Zum Zeitpunkt der Mittelanmeldungen stand die Fortführung des Bürgerbuses Nauborn noch nicht fest. Ende Dezember wurde der Vertrag jedoch für ein weiteres Jahr mit dem Deutschen Roten Kreuz geschlossen (2.058,00 €).	

Änderungsliste zu dem vom Magistrat am 05.12.2016 festgestellten Haushaltsplanentwurf 2017

Stand: 23.01.2017

Ergebnishaushalt										
Lfd. Nr.	Produkt/Bezeichnung	Seite	Pos.	Bew. Stelle	ER=Ertrag AU=Aufwand	Ansatz lt. Feststellung Euro	Veränderung Euro	Neuer Ansatz Euro	Erläuterungen	
7	1110100.735500000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände und dergl.	425	16	20	AU	4.867.930	3.000	4.870.930	Anpassung der vorl. Festsetzung der Verbandsumlage des Abwasserverbandes Wetzlar.	
8	1510100.712830000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche - Domaufsicht	506	15	Wifö	AU	12.600	1.400	14.000	Gem. Vertrag für die Domaufsicht ist der Anteil der Stadt Wetzlar in Höhe von 14.000 € jährlich festgeschrieben.	
9	1610100.555300000 Gewerbesteuer	523	5	21	ER	29.850.000	3.150.000	33.000.000	Anpassung der Gewerbesteuer an den zu erwartenden Ertrag.	
10	1610100.738010000 Gewerbesteuerumlage	523	16	20	AU	5.281.160	557.310	5.838.470	Anpassung an den Ansatz Gewerbesteuer (33.000.000 x 69 Pkte / 390 Hebesatz = 5.838.461,54 €)	
11	1630100.771200000 Bankzinsen - Zinsdienstumlage	530	22	20	AU	121.000	-5.450	115.550	Gem. Schreiben des Hessischen Ministeriums der Finanzen vom 06.12.2016 wird die Zinsdienstumlage auf 115.549 € festgesetzt.	
12	1630100.735499000 Zuführung FAG-Rückstellung	530	16	20	AU	0	3.790.000	3.790.000	Die im Rahmen des Finanzasugleichs 2018 zu berücksichtigende Gewerbesteuer hat sich um fast 50 % erhöht, so dass es erforderlich ist, eine Zuführung zur Finanzasugleichsrückstellung mit einzuplanen.	

Finanzhaushalt / Investitionsplan								
Lfd. Nr.	Investitionsnummer/ Bezeichnung	Seite	Bew. Stelle	E = Einzahlung A = Auszahlung VE = Verpflichtungsermächtigung	Ansatz lt. Feststellung Euro	Veränderung Euro	Neuer Ansatz Euro	Erläuterungen
1	1110100.842200136 Auszahlung AiB Baugebiet Dillfeld, Innere Kanalerschließung	426	66	A VE	0 0	125.000 810.000	125.000 810.000	Das städtische Gewerbegrundstück im Dillfeld hinter der Firma Dornseif soll vermarktet werden. Ein potentielleres Gewerbeunternehmen hat Kaufinteresse. Damit dies geschehen kann, sind noch umfangreiche Regenrückhaltemaßnahmen als auch Kanalerschließungen von der Stadt vorzunehmen. Die Gesamtkosten werden anhand einer Planungsstudie auf ca. 935 T€ geschätzt, die sich in 595 T€ für die Schmutzwasserableitung und 340 T€ für Regenwasserentlastungsmaßnahmen aufteilen.